Hamburg; Erich Karl Gustav Budack, Berlin-Reinickendorf. Die Grossbauten G. m. b. H. brachte das gesamte von ihr betriebene Handelsgeschäft in die Ges. ein, u. zwar nach dem Stande v. 31./8. 1929, jedoch ohne die Passiven u. ohne die Forderungen. Die Maschinen, Grossgeräte, Kleingeräte, Werkzeuge u. Material wurden zum Werte von RM. 100 000 eingebracht. Die off. Handels-Ges. Boeck & Weltsch brachte das gesamte von ihr betriebene Handelsgeschäft in die Ges. ein, u. zwar nach dem Stande vom 31./7. 1929, jedoch ohne die Passiven u. ohne die Forderungen, aber mit den gesamten Maschinen, Grossgeräten, Material u. Inventar zum Werte von RM. 154 428. Die A.-G. gewährte für die Einbringung an die Grossbauten G. m. b. H. RM. 100 000 Aktien zum Nennwert u. an die offene Handels-Ges. Boeck & Weltsch RM. 154 000 Aktien zum Nennwert u. RM. 428 in bar.

Zweck: Aufführung von Grossbauten u. anderen Bauwerken, die Übernahme aller sonst. Baurbeiten, insbes. Eisenbetonarbeiten, der Erwerb, die Belastung u. die Veräusserung von Grundstücken u. Grundstücksrechten u. der Betrieb aller damit zus.hängenden Geschäfte.

Kapital: RM. 350 000 in 350 Aktien zu RM. 1000, übere. von den Gründern zu pari (bisher RM. 278 000 A.-K. eingezahlt).

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1930 am 22./9. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Nicht eingez. A.-K. 72 000, Kassa 1499, Bankguth. 2822, Masch. u. Kleingeräte 146 450, Material. 124 083, Inv. 1849, Lagerplatzeinricht. 16 507, transit. Posten 9700, Aussenstände 174 447, Verlust 151. — Passiva: A.-K. 350 000, Bankschulden 50 471, Lieferanten 149 041. Sa. RM. 549 512.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Bauten einschl. Löhne 442 581, Handl.-Unk. 68 285, Abschr. 12 524. — Kredit: Bautenerlös 523 239, Verlust 151. Sa. RM. 523 391.

Dividende: 1929 (5 Mon.): 0%.

Vorstand: Dipl.-Ing. Willy Weltsch; Stellv. Dipl.-Ing. O. H. F. Joh. Boeck, Architekt Max Reisinger.

Aufsichtsrat: Heinrich Ohlrogge, Hans Ohlrogge, Ernst Doherr, Hamburg.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Deutsche Bauspar-Aktiengesellschaft Debag, Hamburg.

Gegründet: 27./12. 1929; eingetr. 8./1. 1930.

Zweck: Im Wege eines Sparverkehrs die Beschaffung von Wohnräumen für die Sparer sowie die Betreibung aller hiermit zus.hängenden Rechtsgeschäfte.

Kapital: RM. 50 000 in 50 Nam.-Akt. zu RM. 1000, übere. von den Gründern zu pari, davon Ende Sept. 1930 RM. 28 100 noch nicht eingezahlt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. (bis 1930: 1./10.—30./9.). **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 Aktie 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1930: Aktiva: Nicht eingez. A.-K. 28 100, Anlagewerte u. Bar-mittel 11 043, Debit. 56 257, Inv. 612. — Passiva: A.-K. 50 000, Bausparkredit. 7870, Betriebs-kredit. 11 690, Verwalt.-Reserven 26 180, Gewinn 273. Sa. RM. 96 013.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. u. Provis. 27 527, Abschr. 26 248, Verwalt.-Reserven 26 180, Gewinn 272. — Kredit: Werbekostenbeitrag 79 975, Zs. aus Wertp. 253. Sa. RM. 80 228.

Dividende: 1929/30: 0%.

Vorstand: Ernst Oldekop, Hamburg; Dr. jur. Alfred Adolf Martin August Rücker, Altona-Klein-Flottbek.

Aufsichtsrat: Friedrich Becker, Schwerin i. M.; Carl Siemers, Rechtsanw. Dr. G. L. Benick, Lübeck.

Deutsche Immobilien-Gesellschaft, Akt.-Ges.,

Hamburg I, Ferdinandstr. 26.

Die Ges. sollte lt. Bek. des Amtsgerichts Hamburg v. 17./1. 1930 von Amts wegen gelöscht werden, wenn nicht binnen 3 Mon. Widerspruch gegen die Löschung zu Protokoll gegeben werden sollte. Nach Mittel. der Ges. v. Dez. 1930 ist die Firma nicht gelöscht, es ist Widerspruch erhoben worden. — Die Ges. wurde lt. Bekanntm. des Amtsgerichts Hamburg v. 3./6. 1931 neuerdings aufgefordert, Widerspruch gegen die Löschung zu erheben. In Nichtachtung dieser Aufforderung wurde die Firma am 16./9. 1931 von Amts wegen gelöscht.

Gemeinnützige Heimstätten-Akt.-Ges. Hamburg

in **Hamburg-Fuhlsbüttel**. Hauptverwaltung: **Berlin** W 10, Tiergartenstr. 26a.

Gegründet: 3./10. 1921; eingetr. 18./10. 1921.

Zweck: Beschaffung gesunder Wohnungen zu billigen Preisen für minderbemittelte Familien u. Einzelpersonen, insbesondere für den Kreis der nach dem Versicherungsgesetz für Angestellte versicherten Personen.

Kapital: RM. 10 000 in 10 Aktien zu RM. 1000. Urspr. M. 50 000 in 50 Nam.-Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern zu 100%. Lt. G.-V. v. 11./9. 1924 ist das A.-K. von M. 50 000 auf RM. 10 000 in 10 Akt. zu RM. 1000 umgestellt worden.